Senden, Friedrich van

Stand: 24 10 2025

Geburtsdatum: 1890

Sterbedatum: 19. November 1969

Geburtsort: Aurich

Sterbeort: Aurich

Wirkorte: Aurich; Tübingen; Göttingen

Tätigkeit: Gymnasiallehrer; Oberstudienrat; Gymnasialdirektor

Biographische Anmerkungen

Studium: Englisch, Geschichte und Französisch fürs Lehramt in Tübingen und Göttingen; 1921 Studienrat am Gymnasium Ulricianum Aurich; 1939 als Hauptmann in den Wehrdienst einberufen, im April 1945 übernahm er die Kompanieführung und im Mai 1945 war er Leiter des Dolmetscherbüros beim Regierungspräsidenten; mit seinem mutigen Einsatz, Aurich kampflos zum übergeben, bewahrte er die Stadt vor Zerstörung; 1945-1955 Oberstudienrat und Direktor des Gymnasiums Ulricianum; Vorsitzender des Bundes für Vogelschutz; Gründer der Ortsgruppe Aurich "Bund der Kinderreichen"; Sohn von Heinrich van Senden (1838-1894)

Biographische Quellen

Helden (2011), S. 67-69 und S. 71-73

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 138735050

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 27.05.2015